Pfarrverband am Petersbach

Vösendorf

Rosenkranz täglich 15.00 Uhr
Seniorenturnen: um 16.00 Uhr

Sonntag, 15.11.2026
Hl. Leopold
8.00 Hl. Messe
9.30 Hl. Messe für + Fam. TRAUTTMANSDORFF
Anschließend Pfarrcafé
10.00 – 13.00 Uhr FLOHMARKT
18.30 Hl. Messe
Caritas-Elisabethsammlung

Mittwoch, 18.11.2026
8.30 Morgenlob
19.00 BIBELTEILEN

Donnerstag, 19.11.2026
15.45 Hl. Messe

Freitag, 20.11.2026
8.30 – 9.30 Sprechstunde von Kaplan Franz Senfter, SVD
10.00 Hl. Messe im Heim

Samstag, 21.11.2026
16.00 Christbaumsegnung beim Schlossadvent

Christkönigsonntag, 22.11.2026
8.00 Hl. Messe für + Franz HEINDL
9.30 Kinder- u. Familienmesse für + Fam. KLEIN u. TSCHIEDEL anschließend Pfarrcafé und Familientreff, Basteln in der Christkindlwerkstatt
16.00 Weihnachtskonzert der Musikschule in der Kirche
18.30 Hl. Messe

Hennersdorf

Sonntag, 15.11.2026
Hl. Leopold
9.00 Hl. Messe
2.Koll: Elisabethsammlung

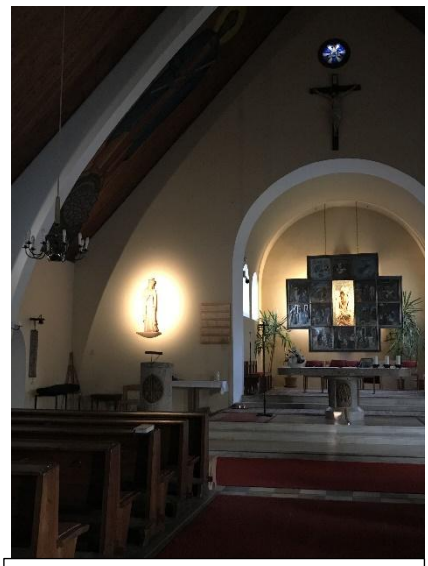
Mittwoch, 18.11.2026
17.00 Anbetung
18.00 Hl. Messe,
danach Rosenkranz

Donnerstag, 19.11.2026
19.00 PGR-Sitzung

Freitag, 20.11.2026
15.00 Seniorentreff
18.00 Hl. Messe, Rosenkranz der Barmherzigkeit

Samstag, 21.11.2026
Unsere Liebe Frau in Jerusalem
17.15 Beichtmöglichkeit
18.00 Vorabendmesse für die Pfarrgemeinde

Christkönigsonntag, 22.11.2026
9.00 Hl. Messe,



Hl. Leopold in der Kirche in Leopoldsdorf

Leopoldsdorf

Sonntag, 15.11.2026
Hl. Leopold
10.15 Familien- u. Geburtstagsmesse, für die Pfarrgemeinde, Willkommensfest für alle Erstkommunion- und Firm-Familien,
2. Kollekte: Elisabethsammlung
danach gemeinsames Spaghettiessen
12.00 Taufe Johanna Marchsteiner

Dienstag, 17.11.2026
17.15 Beichtmöglichkeit
18.00 Hl. Messe, für
+ Alfred und Johann Mosandl,
danach Anbetung und Rosenkranz

Donnerstag, 19.11.2026
Hl. Elisabeth
7.15 Laudes
7.30 Hl. Messe zum 11. Todestag + Jan Stachura
18.30 Taizégebet

Freitag, 20.11.2026
19.00 PGR-Sitzung

Samstag, 21.11.2026
Unsere Liebe Frau in Jerusalem
14.30 Cäcilienjause für alle musikalisch Engagierten des PV
19.00 Vorabendmesse zum 5. Todestag + Zygmunt Fudalinski

Christkönigsonntag, 22.11.2026
10.15 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde,
danach Pfarrcafé

Medieninhaber: Pfarrverband am Petersbach,
2333 Leopoldsdorf, Hennersdorferstr. 13

33. Sonntag im Jahreskreis

Aus dem Heiligen Evangelium nach Matthäus - Mt 25,14-30.

In jener Zeit erzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Mann, der auf Reisen ging. Er rief seine Diener und vertraute ihnen sein Vermögen an.
Dem einen gab er fünf Talente Silbergeld, einem anderen zwei, wieder einem anderen eines, jedem nach seinen Fähigkeiten. Dann reiste er ab.
Sofort ging der Diener, der die fünf Talente erhalten hatte, hin, wirtschaftete mit ihnen und gewann noch fünf weitere dazu.
Ebenso gewann der, der zwei erhalten hatte, noch zwei weitere dazu.
Der aber, der das eine Talent erhalten hatte, ging und grub ein Loch in die Erde und versteckte das Geld seines Herrn.
Nach langer Zeit kehrte der Herr jener Diener zurück und hielt Abrechnung mit ihnen.
Da kam der, der die fünf Talente erhalten hatte, brachte fünf weitere und sagte: Herr, fünf Talente hast du mir gegeben; sieh her, ich habe noch fünf dazugewonnen.
Sein Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du tüchtiger und treuer Diener. Über Weniges warst du treu, über Vieles werde ich dich setzen. Komm, nimm teil am Freudenfest deines Herrn!
Dann kam der Diener, der zwei Talente erhalten hatte, und sagte: Herr, du hast mir zwei Talente gegeben; sieh her, ich habe noch zwei dazugewonnen.
Sein Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du tüchtiger und treuer Diener. Über Weniges warst du treu, über Vieles werde ich dich setzen. Komm, nimm teil am Freudenfest deines Herrn!
Es kam aber auch der Diener, der das eine Talent erhalten hatte, und sagte: Herr, ich wusste, dass du ein strenger Mensch bist; du erntest, wo du nicht gesät hast, und sammelst, wo du nicht ausgestreut hast; weil ich Angst hatte, habe ich dein Geld in der Erde versteckt. Sieh her, hier hast du das Deine.
Sein Herr antwortete und sprach zu ihm: Du bist ein schlechter und fauler Diener! Du hast gewusst, dass ich ernte, wo ich nicht gesät habe, und sammle, wo ich nicht ausgestreut habe.
Du hättest mein Geld auf die Bank bringen müssen, dann hätte ich es bei meiner Rückkehr mit Zinsen zurückerhalten.
Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat!
Denn wer hat, dem wird gegeben werden und er wird im Überfluss haben; wer aber nicht hat, dem wird auch noch weggenommen, was er hat.
Werft den nichtsnutzigen Diener hinaus in die äußerste Finsternis! Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein.